

80 Fachkräfte ausgebildet

Was will ich? Was kann ich? Was wird gebraucht? - Diese drei Dinge müssen für eine gute Bildungsentscheidung zusammengebracht werden. Den Absolventen der staatlichen Berufsschule Nördlingen bescheinigte Schulleiter Raimond Eberle, dies in vollem Umfang geschafft zu haben. Sie sind nun die händierend gesuchten Fachkräfte und haben damit beste Perspektiven.

Wemdings Bürgermeister Dr. Martin Drexler ging in seinem kurzweiligen Grußwort auf seine eigene Lehre ein, die als Grundlage für die weitere berufliche Entwicklung nicht zu ersetzen sei. Er gratulierte den Absolventen, sie könnten stolz auf das Erreichte sein und hätten ein solides Fundament für ihre weitere Entwicklung geschaffen.

Um eine allzu enge Sitzordnung zu entzerren, fand die Feier wie schon im Vorjahr in zwei Gruppen statt. Oberbürgermeister David Wittner ermunterte die frisch gebackenen Fachkräfte, ausgetretene Pfade zu verlassen und Neues zu wagen. Auch wenn dieser Weg nicht immer geradlinig verlaufe, so sei er doch der richtige Weg hin zu einer individuellen Persönlichkeit. Die berufliche Ausbildung jedenfalls sei eine gute Basis dafür.

Bewiesen haben die SchülerInnen bereits in ihrer Ausbildung Flexibilität und Anpassungsfähigkeit, mussten sie sich doch pandemiebedingt mit Online-Unterricht und anderen Herausforderungen arrangieren.



Insgesamt konnten 80 Schüler und Schülerinnen aus den Bereichen Einzelhandel/Verkauf, Elektroniker für Betriebstechnik, Elektroniker für Geräte und Systeme, Elektroniker für Energie- und Gebäudetechnik, Maurer und Kfz-Mechatroniker (PKW-Technik) ihre Zeugnisse von den Fachbereichsleitern und Lehrkräften entgegennehmen. Hiervon erreichten 20 zusätzlich den mittleren Bildungsabschluss. 25 Absolventen wurden mit Urkunden und Preisen für herausragende Ergebnisse ausgezeichnet:

Staatspreise der Regierung von Schwaben verbunden mit einem Geldbetrag oder Buchpreis wurde an die Elektronikerin für Energie- und Gebäudetechnik Birgit Schwab, Ausbildungsbetrieb Elektrotechnik Käser, Wechingen, mit der Traumnote 1,00, Robin Schober, Elektroniker für Betriebstechnik, Südzucker Rain 1,11, Lukas Schneider, Elektroniker Energie- und Gebäudetechnik, Elektro Hertle Wemding 1,12, Marlon Berndorfer, Maurer,

Carl Heuchel Nördlingen 1,18, Sebastian Fürst, Elektroniker für Betriebstechnik, Südzucker Rain 1,22, Andreas Hofer, Elektroniker für Betriebstechnik, Zott Mertingen 1,33, Ileen Beumer, Verkäuferin, KIK Donauwörth 1,42, Marcel Nenninger, Kaufmann im Einzelhandel, Kirchner Farben Nördlingen 1,43, Isabella Ramic, Kauffrau im Einzelhandel, Netto 1,43, Fabian Loibl Maurer, Ulrich Reitenberger Laugna 1,44, Alexander Meyr, Elektroniker für Geräte und Systeme, LRE Medical Nördlingen 1,44, Benjamin Habermeyer, Elektroniker für Geräte und Systeme, Hama, Monheim 1,44, Moritz Dietze, Maurer, Thannhauser Straßen- und Tiefbau Fremdingen 1,50 verliehen.

Die musikalische Umrahmung der Abschlussfeier übernahm die Lehrkraft Almos Papp mit einem Instrumentalstück auf der Gitarre und am Klavier, das Lebenshilfe-Team der Schulkantine unter der Leitung von Simone Straß zauberte einen tollen Imbiss, mit dem die Abschlussfeier bei interessanten Gesprächen auf der Terrasse ausklang.



Juli 2022